

Hgg. von  
Günther R. Burkert,  
David F. J. Campbell,  
Attila Pausits,  
Sina Westa

# Zukunft. Hochschulen. Governance. Kremser Thesen



Passagen Verlag



# Kremser Thesen

Herausgegeben von  
Günther R. Burkert,  
David F. J. Campbell,  
Attila Pausits,  
Sina Westa

Hgg. von  
Günther R. Burkert,  
David F. J. Campbell,  
Attila Pausits,  
Sina Westa

# Zukunft. Hochschulen. Governance.

Kremser Thesen

Passagen Verlag



## Inhalt

|                                                                                                                                                                                                                                                    |    |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Von der Transformation der Governance<br>und der Governance der Transformation<br><i>David F. J. Campbell, Sina Westa,<br/>Attila Pausits</i>                                                                                                      | 9  |
| Keine Transformation ohne Governance<br><i>Irina Nalis</i>                                                                                                                                                                                         | 15 |
| Wer Governance will, darf sie nicht<br>nur für schlechte Zeiten bestellen<br><i>Peter-André Alt</i>                                                                                                                                                | 21 |
| Ein Pluralismus von Governance in der<br>Governance ist wichtig, um Universitäten<br>und die Hochschulsysteme in<br>der Entwicklung „nach dem<br>New Public Management“ nachhaltig<br>und innovativ zu unterstützen<br><i>David F. J. Campbell</i> | 29 |

|                                                                                                                                                                                                                                                                       |    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Die Profilbildung im Kontext der New Public Governance führt zu einer verstärkten Transformationsorientierung der Wissenschaft, die allerdings mehr den einzelnen Wissenschaftsorganisationen zugutekommt als der Institution Wissenschaft<br><i>Michael Hölscher</i> | 35 |
| Zur Governance sinkender Studierendenzahlen – Das Ende der Massenuniversität: individuelle Zielvereinbarung statt globaler Vermessenheit<br><i>Günther R. Burkert</i>                                                                                                 | 41 |
| „Strategischer Rahmen“ an Stelle von „Strategie“: Universitäre Governance muss perspektivenreicher gedacht werden, um strategische Ziele mit universitärer Autonomie wirksam zu verbinden<br><i>Friedrich Faulhammer, Stefan Sagl</i>                                 | 49 |
| Hochschulbildung wird zum lebenslangen Prozess. Aus zertifizierten Bausteinen lebenslanger akademischer und beruflich-praktischer Bildung bildet sich ein individuelles Kompetenzportfolio heraus<br><i>Frank Ziegele</i>                                             | 57 |

Zukünftige Hochschulgovernance muss durch eine Synthese aus erweiterten analytischen Fähigkeiten und verstärkter menschlicher Orientierung charakterisiert sein, um den Anforderungen einer sich stetig wandelnden Bildungslandschaft gerecht zu werden

*Attila Pausits*

63

Die Digitalisierung ist ein technisch-sozialer Transformationsprozess, der einen grundlegenden institutionellen Wandel auslöst, so auch für Hochschulen. Sie bedürfen für die Leistungserbringung neuer organisationaler Strukturen und einer neuen Governance

*Otfried Jarren*

71

Die Integration von Technologie in die Bildung transformiert das Lernen und Lehren. Eine Verschiebung von traditioneller Wissensvermittlung hin zu inter-beziehungsweise transdisziplinärer Lehre fördert vernetztes Denken und ermächtigt zur Gestaltung unserer digitalen Gesellschaft

*Peter Parycek*

79

|                                                                                                                                                                |    |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Die KI transformiert die Wissenschaft<br>und ihre Governance und wird<br>diese in Zukunft revolutionieren, wenn<br>nicht sogar evolvieren<br><i>Sina Westa</i> | 85 |
| Der Mensch als „verletzliches Wesen“.<br>Die Folgen für die akademische<br>Diskussionskultur und freie Debatte<br><i>Maria-Sibylla Lotter</i>                  | 93 |
| Zur Reihe                                                                                                                                                      | 99 |